

SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus: *Weihnachten an Stationen 3-4*

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de



Inhalt

Vorwort	4
----------------------	---

Materialaufstellung und Hinweise	5
---	---

Advent

Station 1: Was Advent bedeutet	8
Station 2: Silbenrätsel zum Advent	9
Station 3: Der erste Adventskranz	10
Station 4: Der etwas andere Adventskalender	11
Station 5: Textaufgabe „Adventskränze auf dem Weihnachtsmarkt“	12
Station 6: Die heilige Barbara und die Barbarazweige	13
Station 7: Ein Plätzchenrezept	14
Station 8: Adventslieder	15

Rund um Nikolaus

Station 1: Nikolaus von Myra	16
Station 2: Wolfgang und Karla suchen den Nikolaus	17
Station 3: Nikolaus oder Weihnachts- mann?	18
Station 4: Meine Stärken und meine Schwächen	19
Station 5: Nikolaus in den Niederlanden	20
Station 6: Textaufgabe „Schokoladen- nikoläuse“	21
Station 7: Würfelspiel „Das Leben des Nikolaus von Myra“	22

Kerzen

Station 1: Die Geschichte der Kerze	25
Station 2: Der Flammensprung	26
Station 3: Die größte Kerze der Welt	27
Station 4: Tragt in die Welt nun ein Licht	28
Station 5: Eine besondere Kerze	29
Station 6: Kerzenlicht mit allen Sinnen	30
Station 7: Stickkarte „Kerze“	31
Station 8: Die Kerze in Sportunterricht	32

Vorfreude auf Weihnachten

Station 1: Vorfreude-Akrostichon	33
Station 2: Textaufgabe „Christbaumkugeln“ ...	34

Station 3: Morgen, Kinder, wird's was geben	35
Station 4: Auf dem Weihnachtsmarkt	36
Station 5: Waschlappen-Schneemann	37
Station 6: Eine schöne Bescherung ...	39
Station 7: Glückwunsch-Klappkarte zu Weihnachten	40
Station 8: Weihnachtsbegriffe raten	42

Weihnachten

Station 1: Schwarzer Peter mit Weihnachts- liedern	43
Station 2: Tante Hilde in der Badewanne	46
Station 3: Der Bericht von Jesu Geburt	47
Station 4: Würfelspiel „Weihnachtswörter buchstabieren“	48
Station 5: Stille Nacht, heilige Nacht	52
Station 6: Krippenfiguren	53
Station 7: Der Weihnachtsbaum	57
Station 8: Weihnachtsbräuche in aller Welt ...	58

Engel

Station 1: Engel in unserem Leben	59
Station 2: Als ich Verkündigungengel war ...	60
Station 3: Meine eigene Vorstellung von Engeln	61
Station 4: Textaufgabe „Musikantenengel aus dem Erzgebirge“	62
Station 5: Stickkarte „Weihnachtsengel“	63
Station 6: Vom Himmel hoch, da komm ich her	64

Silvester, Neujahr und Heiligdreikönig

Station 1: Die Neujahrssänger	65
Station 2: Viel Glück im neuen Jahr	66
Station 3: Feuerwerk mit Zuckerkreide	67
Station 4: Textaufgabe „Sternsingen für einen guten Zweck“	68
Station 5: Gute Vorsätze fürs neue Jahr	69
Station 6: Würfelspiel „Sternsinger“	70
Station 7: Wann beginnt das neue Jahr?	72

Anhang

Laufzettel	73
Lösungen	74

Vorwort

Bei den vorliegenden Stationsarbeiten handelt es sich um eine Arbeitsform, bei der unterschiedliche Lernvoraussetzungen, unterschiedliche Zugänge und Betrachtungsweisen und unterschiedliche Lern- und Arbeitstempi der Schüler¹ Berücksichtigung finden. Die Grundidee ist, den Schülern einzelne Arbeitsstationen anzubieten, an denen sie gleichzeitig selbstständig arbeiten können. Die Reihenfolge des Bearbeitens der einzelnen Stationen ist dabei ebenso frei wählbar wie das Arbeitstempo und meist auch die Sozialform.

Als dominierende Unterrichtsprinzipien sind bei allen Stationen die Schüler- und Handlungsorientierung aufzuführen. Schülerorientierung meint, dass der Lehrer in den Hintergrund tritt und nicht mehr im Mittelpunkt der Interaktion steht. Er wird zum Beobachter, Berater und Moderator. Seine Aufgabe ist nicht das Strukturieren und Darbieten des Lerngegenstandes in kleinsten Schritten, sondern durch die vorbereiteten Stationen eine Lernatmosphäre zu schaffen, in der Schüler sich Unterrichtsinhalte eigenständig erarbeiten bzw. Lerninhalte festigen und vertiefen können.

Handlungsorientierung meint, dass das angebotene Material und die Arbeitsaufträge für sich selbst sprechen. Der Unterrichtsgegenstand und die zu gewinnenden Erkenntnisse werden nicht durch den Lehrer dargeboten, sondern durch die Auseinandersetzung mit dem Material und die eigene Tätigkeit gewonnen und begriffen.

Ziel der Veröffentlichung ist, wie oben angesprochen, das Anknüpfen an unterschiedliche Lernvoraussetzungen der Schüler. Jeder einzelne Schüler erhält seinen eigenen Zugang zum inhaltlichen Lernstoff. Die einzelnen Stationen ermöglichen das Lernen nach allen Sinnen bzw. nach den verschiedenen Eingangskanälen. Dabei werden sowohl visuelle (sehorientierte), haptische (fühlorientierte) als auch intellektuelle Lerntypen angesprochen. An dieser Stelle werden auch gleichermaßen die Bruner'schen Repräsentationsebenen (enaktiv bzw. handelnd, ikonisch bzw. visuell und symbolisch) mit einbezogen. Aus Ergebnissen der Wissenschaft ist bekannt: Je mehr Eingangskanäle angesprochen werden, umso besser und langfristiger wird Wissen gespeichert und damit umso fester verankert. Das vorliegende Arbeitsheft unterstützt in diesem Zusammenhang das Erinnerungsvermögen, das nicht nur an Einzelheiten, an Begriffe und Zahlen geknüpft ist, sondern häufig auch an die Lernsituation.

Viel Freude und Erfolg mit dem vorliegenden Band wünschen Ihnen
die Herausgeber

Marco Bettner

Dr. Erik Dinges

¹ Aufgrund der besseren Lesbarkeit ist in diesem Buch mit Schüler auch immer Schülerin gemeint, ebenso verhält es sich mit Lehrer und Lehrerin etc.

Materialaufstellung und Hinweise

Advent

Die Seiten 8 bis 15 in entsprechender Anzahl kopieren und den Schülern bereitlegen. Als Möglichkeit zur Selbstkontrolle können Lösungsseiten erstellt werden.

Station 4: Der etwas andere Adventskalender

Zettelchen mit den Namen aller Schüler vorbereiten und jeden Schüler vor Beginn des Stationenlaufs einen Zettel ziehen lassen.

Station 6: Die heilige Barbara und die Barbarazweige

Obstbaumzweige und Gefäße bereitstellen.

Station 7: Adventslieder

Internetzugang oder geeignete Liederbücher und eventuell Instrumente zur Verfügung stellen.

Rund um Nikolaus

Die Seiten 16 bis 24 in entsprechender Anzahl kopieren und den Schülern bereitlegen. Als Möglichkeit zur Selbstkontrolle können Lösungsseiten erstellt werden.

Station 3: Nikolaus oder Weihnachtsmann?

Internetzugang oder geeignete Bücher zur Verfügung stellen.

Station 7: Würfelspiel „Das Leben des Nikolaus von Myra“

Scheren, Würfel und Spielfiguren bereitlegen.

Kerzen

Die Seiten 25 bis 32 in entsprechender Anzahl kopieren und den Schülern bereitlegen. Als Möglichkeit zur Selbstkontrolle können Lösungsseiten erstellt werden.

Station 2: Der Flammensprung

Teelichter, Alufolie, Streichhölzer, feuerfeste Unterlagen, eine Löschdecke und einen Wassereimer bereitstellen. Sicherheitsbestimmungen mit den Schülern besprechen.

Station 3: Die größte Kerze der Welt

Scheren bereitlegen.

Station 5: Eine besondere Kerze

Getränkebeutel, Scheren, Schuhkartons, Zeitungspapier, Kerzenstummel oder andere Kerzenreste, einen alten Kochtopf, einen alten Elektrokoher, Pinzetten, Stopfnadeln und Dochte bereitlegen.
Den Kindern für Hilfestellungen bereitstehen.

Station 6: Kerzenlicht mit allen Sinnen

Teelichter und Streichhölzer bereitlegen.
Den Kindern fürs Anzünden der Lichter bereitstehen.

Station 7: Stickkarte „Kerze“
Kopiervorlagen auf festeres Papier kopieren.
Scheren, Sticknadeln und verschiedenfarbiges Stickgarn bereitlegen.

Station 8: Die Kerze im Sportunterricht
Bodenmatten bereitlegen.

Vorfreude auf Weihnachten

Die Seiten 33 bis 42 in entsprechender Anzahl kopieren und den Schülern bereitlegen. Als Möglichkeit zur Selbstkontrolle können Lösungsseiten erstellt werden.

Station 5: Waschlappen-Schneemann
Weiße Waschlappen, Watte, Wolle, Scheren, schwarzes, oranges und rotes Tonpapier, Glanzpapier, leere Toilettenpapierrollen und Kleber bereitlegen.

Station 6: Eine schöne Bescherung ...
Scheren, Zeichenpapier und Bleistifte bereitlegen.

Station 7: Glückwunsch-Klappkarte zu Weihnachten
Kopiervorlagen auf festeres Papier kopieren.
Scheren und Kleber bereitlegen.

Station 8: Weihnachtsbegriffe raten
Scheren bereitlegen.

Weihnachten

Die Seiten 43 bis 58 in entsprechender Anzahl kopieren und den Schülern bereitlegen. Als Möglichkeit zur Selbstkontrolle können Lösungsseiten erstellt werden.

Station 1: Schwarzer Peter mit Weihnachtsliedern
Scheren bereitlegen.

Station 4: Würfelspiel „Weihnachtswörter buchstabieren“
Scheren, Kleber, Spielfiguren und Würfel bereitlegen.

Station 5: Stille Nacht, heilige Nacht
Internetzugang oder geeignete Liederbücher zur Verfügung stellen.

Station 6: Krippenfiguren
Tonpapier, Scheren, Filzstifte, Kleber, Wollfäden in Haar- und Augenbrauenfarben, Stoff- und Filzreste, leere Toilettenpapierrollen, kleine Zweige, Holzperlen, Watte und Goldpapier bereitlegen.

Station 7: Der Weihnachtsbaum
Internetzugang, Computer mit Drucker, Plakate, Kleber und dickere Filzstifte zur Verfügung stellen.

Station 8: Weihnachtsbräuche in aller Welt
Internetzugang oder geeignete Bücher zur Verfügung stellen.
Plakate und dickere Filzstifte bereitlegen.

Engel

Die Seiten 59 bis 64 in entsprechender Anzahl kopieren und den Schülern bereitlegen. Als Möglichkeit zur Selbstkontrolle können Lösungsseiten erstellt werden.

Station 5: Stickkarte „Weihnachtsengel“

Kopiervorlagen auf festeres Papier kopieren.

Scheren, Sticknadeln und verschiedenfarbiges Stickgarn bereitlegen.

Station 6: Vom Himmel hoch, da komm ich her

Internetzugang oder geeignete Liederbücher zur Verfügung stellen.

Silvester, Neujahr und Heiligdreikönig

Die Seiten 65 bis 72 in entsprechender Anzahl kopieren und den Schülern bereitlegen. Als Möglichkeit zur Selbstkontrolle können Lösungsseiten erstellt werden.

Station 2: Viel Glück im neuen Jahr

Scheren, Kleber und buntes Tonpapier in Kartengröße bereitlegen.

Station 3: Feuerwerk mit Zuckerkreide

Kunstmittel, verschiedenfarbige Tafelkreiden, Becher, Zucker, Teelöffel, flache Schalen und schwarzes Tonpapier bereitlegen.

Station 6: Würfelspiel „Sternsinger“

Scheren, Spielfiguren und Würfel bereitlegen.

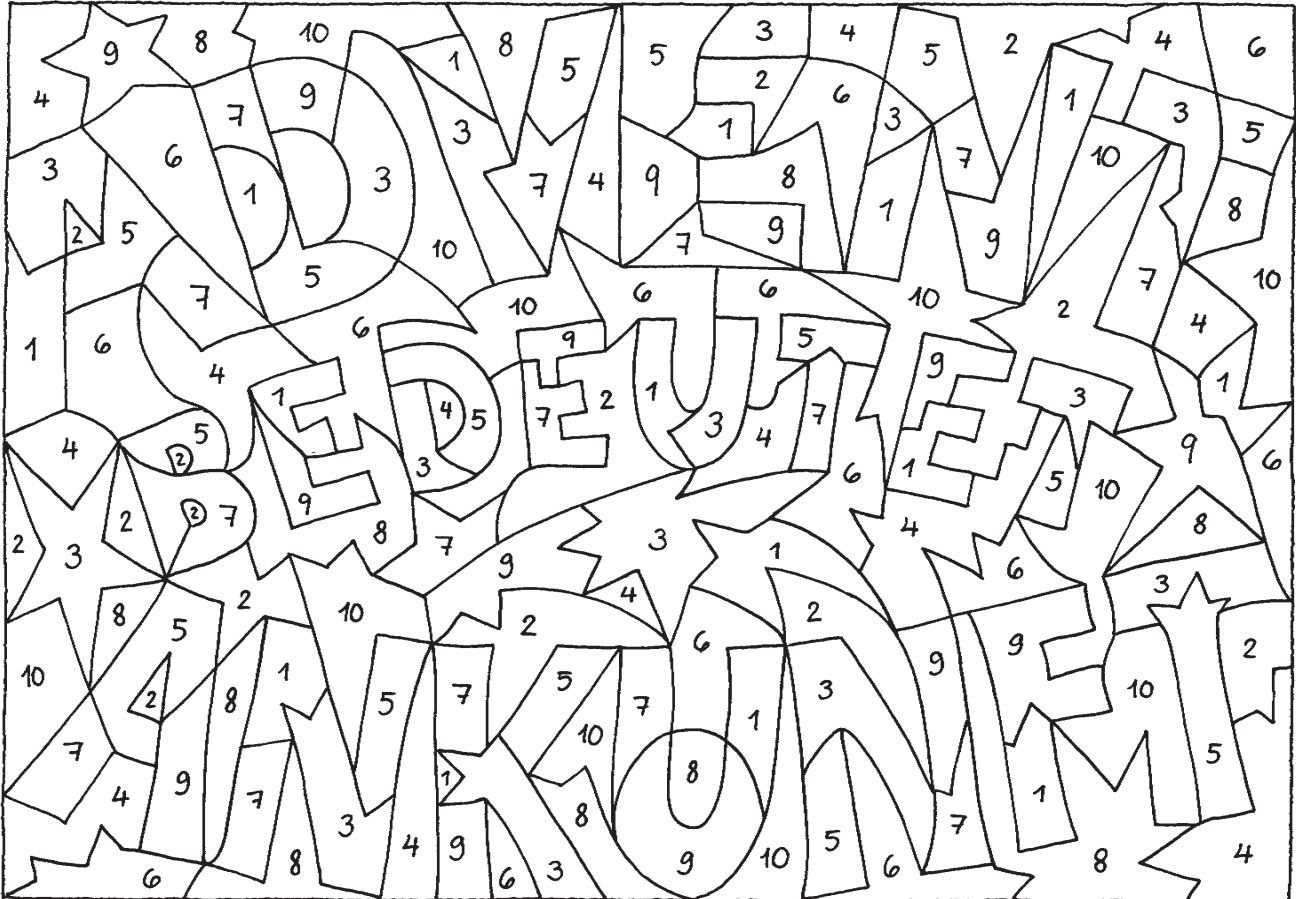
Station 7: Wann beginnt das neue Jahr?

Internetzugang zur Verfügung stellen.



Aufgaben:

1. Male alle Felder mit ungeraden Zahlen mit dunklem, alle mit geraden Zahlen mit hellem Farbstift aus. Dann erfährst du, was „Advent“ bedeutet.



2. Was fällt dir ein, wenn du an den Advent denkst? Schreibe deine Gedanken auf.

Station 2 Silbenrätsel zum Advent



Aufgaben:

1. Bilde Wörter aus den Silben. Setze sie in das Silbenrätsel ein. So findest du das Lösungswort.

VENTS AD KRANZ	STURM HERBST	FROST NACHT	DER AD KA LEN VENTS
----------------------	-----------------	----------------	---------------------------

	I													
					O									
								U						
											A			

KEL HEIT
DUN

GE
TAN NEN
ZWEI

TER AN
WIN
FANG

LAUS
TAG
KO NI

AD KER
ZEN
VENTS

Lösungswort: _____



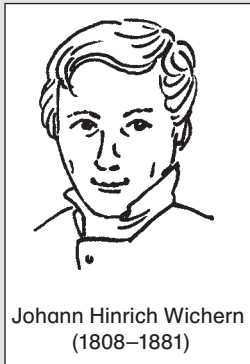
2. Wähle drei der Wörter aus dem Silbenrätsel aus. Schreibe mit ihnen eine lustige, spannende oder fantastische Reizwortgeschichte.



Aufgaben:

1. Lies, wie der Adventskranz entstanden ist.

Im Jahr 1833 gründete Johann Hinrich Wichern in Hamburg ein Waisenhaus. Hier wohnten zuerst elternlose Jungen, später kamen auch elternlose Mädchen dazu.



Johann Hinrich Wichern
(1808–1881)

1839 wohnten schon sehr viele Jungen und Mädchen in seinem Heim. Vor Weihnachten waren die Kinder natürlich ungeduldig, wann denn nun endlich Weihnachten käme. Da hatte der Hausvater Wichern eine gute Idee. Er hängte ein Wagenrad auf und stellte zwanzig kleinere Kerzen und vier große Kerzen darauf. Die großen Kerzen standen für die Adventssonntage, die kleineren für die restlichen Wochentage. Vom ersten Dezember an durften die Kinder jeden Tag eine Kerze mehr anzünden. So wussten sie genau, wie lange sie noch bis zum Weihnachtsfest

warten mussten. An jedem Adventssonntag entzündete Wichern eine der großen Kerzen. Das Wagenrad war zusätzlich mit Tannenzweigen geschmückt. Johann Hinrich Wichern war deshalb der „Erfinder“ des Adventskranzes.

Vielen Leuten gefiel die Idee. Sie machten sich kleinere Kränze aus Tannengrün und steckten nur vier größere Kerzen darauf. Weil Wichern ein evangelischer Pfarrer war, gab es die Adventskränze zuerst nur in evangelischen Kirchen und Familien. Erst über achtzig Jahre später, nämlich im Jahr 1925, hing der erste Adventskranz mit vier Kerzen in einem katholischen Gotteshaus, im Kölner Dom. Seitdem verbreitet sich der Brauch, vor Weihnachten einen Adventskranz aufzustellen oder aufzuhängen, in der ganzen Welt.

2. Unterstreiche im Text, wie der erste Adventskranz aussah.

3. Male den ersten Adventskranz so, wie er im Text beschrieben ist.

SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus: *Weihnachten an Stationen 3-4*

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de

